Die Unternehmen der
Medizintechnologie
www.bvmed.de

Humboldt Carré | Berlin

11. Homecare-Management-Kongress

23. September 2025

Keynote
Revolution oder Evolution: Druckentlastung für das GKV-System

Kongresseröffnung
Von der Vision in die Umsetzung: Strukturellen Wandel in die Fläche bringen

Kongressabend
Gesundheitsversorgung zukunftsfest machen

24. September 2025

Eröffnungs- und Mittagspanel
- Hilfsmittel unter Kostendruck: Qualität und Wirtschaftlichkeit in der Hilfsmittelversorgung
- Hilfsmittel digital: Digitale Zeiten, analoge Basis?

Themenpanels
- Der Faktor »Qualität«
- Neuartige (Pflege-)Hilfsmittel für ein selbstbestimmtes Leben

Gastpanels
- Erwartungen an Hilfsmittelversorger und ihre Leistungen
- Die Rolle spezialisierter Pflegefachpersonen in der häuslichen Versorgung

Expertensessions | Antworten aus erster Hand!

BVMed AKADEMIE

Homecare
Ambulante Perspektiven

Übersicht

Thema

In den vergangenen Jahren wurden mehrfach Anstrengungen unternommen, die belasteten Versorgungsstrukturen fit für die Zukunft zu machen – in der vergangenen Legislaturperiode wurde die Ambulantisierung bekanntermaßen vorangetrieben, die Klinikreform wurde beschlossen. Die Weiterentwicklung pflegerischer Tätigkeiten wurde zumindest andiskutiert, fiel aber letztlich dem Aus der Ampelregierung zum Opfer. Die Umsetzung und **Weiterentwicklung** dieser Neuerungen werden mit Spannung erwartet, Effekte lassen womöglich auf sich warten. Das Gesundheitssystem steht damit nach wie vor unter Spannung, die leider auch mit Blick auf die gegenwärtige Finanzlage der GKV keine Erleichterung erfahren wird. Im Gegenteil: Das Gespenst der Kostendämpfung geht umher.

Sind die bisherigen **Maßnahmen** geeignet, die ambulante Versorgung als solche in Zukunft abzusichern? Wie kann es gelingen, in der jetzigen Lage das Fundament für eine langfristig **funktionierende und vor allem qualitätssichere Gesundheitsversorgung** zu bauen, für solide und flächendeckende ambulante Versorgungsstrukturen?

Und als bereiteten diese Fragestellungen nicht ausreichend Spannung, so ist auch in der nächsten Zeit ein Diskurs über die Sicherung der **Qualität** der Hilfsmittelversorgung zu erwarten, der nicht aus dem Blick verschwinden darf. Gleiches gilt für die **Digitalisierung** in diesen Versorgungen, die – gemächlich – voranschreitet.

Ziele

In einem **vielfältigen Fachprogramm** sollen Antworten gefunden werden auf die Herausforderungen, die die Versorgungsstrukturen – bei steigendem Versorgungsbedarf – bereithalten. Zugleich gilt es, sich im gemeinsamen Diskurs Lösungen zu nähern, die eine qualitätsgesicherte Hilfsmittel- und Homecare-Versorgung ermöglichen.

Antworten auf individuelle Fragen z.B. zum Vertragswesen, Hilfsmittelverzeichnis oder im Zusammenhang mit Regressen erhalten Sie in den **Meet the Expert-Sessions** (Anmeldung erforderlich).

Darüber hinaus bietet der Kongress umfassend Gelegenheit für **Austausch und Vernetzung** mit relevanten Akteuren.

Zielgruppe

Politik, Kostenträger, Krankenhäuser, Ärzteschaft, Pflege, Hilfsmittelleistungserbringer und -hersteller sowie weitere Leistungserbringer an der Schnittstelle zwischen ambulanter und stationärer Versorgung.

Anmeldung
Anmeldung bis 15.09.2025 unter **www.bvmed.de/hmk2025**
Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

Teilnahmegebühr
Inbegriffen sind die Teilnahme an beiden Kongresstagen sowie die Kongressunterlagen.

BVMed-Mitglieder
525,00 Euro | zzgl. 19% MwSt.
624,75 Euro | inkl. 19% MwSt.

Nicht-Mitglieder
605,00 Euro | zzgl. 19% MwSt.
719,95 Euro | inkl. 19% MwSt.

Fällig nach Erhalt der Rechnung ohne jeden Abzug. Rechnungslegung erfolgt nach dem Kongress.

Veranstaltungsort
Humboldt Carré
Behrenstraße 42 | 10117 Berlin
https://www.humboldtcarre.de

Hotels in der Nähe
The Westin Grand | Regent Hotel | Maritim pro Arte | Titanic Gendarmenmarkt | ARCOTEL John F Berlin

Veranstalter | Kongressbetreuung
BVMed-Akademie
Heike Bullendorf
Leiterin BVMed-Akademie
Georgenstraße 25 | 10117 Berlin

Telefon | +49 30 246255 25
E-Mail | bullendorf@bvmed-akademie.de

Änderungen / Stornierung
Eine kostenfreie Stornierung ist bis spätestens 21 Werktage vor Kongressbeginn möglich. Danach wird die Teilnahmegebühr auch bei Nicht-Teilnahme fällig. Weitere Informationen finden Sie in unseren »**FAQ**«.

Die BVMed-Akademie behält sich den Wechsel von Referent:innen und/oder Änderungen im Programmablauf vor. Muss eine Veranstaltung aus Gründen, die die BVMed-Akademie zu vertreten hat, ausfallen, werden bereits gezahlte Teilnahmegebühren erstattet. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

Tag 1 | 23. September 2025

12:00 Uhr Teilnehmerregistrierung und Mittagsimbiss

13:00 – 14:00 | Keynote

Raum: Historische Kassenhalle

Dr. Jochen Pimpertz | angefragt
Revolution oder Evolution – Druckentlastung für das GKV-System von morgen?

Moderation
Bettina Hertkorn-Ketterer

14:00 Uhr Kaffeepause

14:30 – 16:30 | Kongresseröffnung

Raum: Historische Kassenhalle

Von der Vision in die Umsetzung: Strukturellen Wandel in die Fläche bringen
Ambulantisierung, neue Rollenverständnisse, digitale Elemente – die richtigen Säulen als stabiles Fundament?

14:30 Uhr Michael Weller
Einblick, Ausblick, Fernblick – Konzepte für ein solides Versorgungssystem

14:50 Uhr Carla Meyerhoff-Grienberger
Statement aus Sicht der Kostenträger

15:00 Uhr N.N.
Statement aus Sicht der Patient:innen

15:10 Uhr Daniela Piossek
Statement aus Sicht des BVMed

15:20 Uhr Podiumsdiskussion
Was braucht es, damit die Versorgungsstrukturen den Bedarfen gerecht werden können?

Moderation
Bettina Hertkorn-Ketterer

18:00 – 22:00 | Kongressabend

Raum: Historische Kassenhalle

18:00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**
Bettina Hertkorn-Ketterer

Gesundheitsversorgung zukunftsfest machen: Wie kann es gelingen?
Im Gespräch mit: Stefan Geiselbrechtinger und Antje Kapinsky | angefragt

19:00 Uhr **Ausklang**

Moderation
Bettina Hertkorn-Ketterer

22:00 Uhr Ende Tag 1

Tag 2 | 24. September 2025

08:30 Uhr Teilnehmerregistrierung

09:00 – 10:00 | Eröffnungspanel

Raum: Historische Kassenhalle

Hilfsmittel unter Kostendruck – Qualität und Wirtschaftlichkeit in der Hilfsmittelversorgung

09:00 Uhr René Klinke
Überlegungen für eine finanzierbare Hilfsmittelversorgung

09:10 Uhr Dr. Siiri Doka
Die Rolle der Patient:innen in der Hilfsmittelversorgung

09:30 Uhr N.N.
Der Wert einer qualitätssicheren Hilfsmittelversorgung

09:40 Uhr Diskussionsrunde
Zwischen Kostendruck und Versorgungsgebot: Lösungen zur langfristigen Sicherstellung einer qualitätssicheren Hilfsmittelversorgung

Moderation:
Bettina Hertkorn-Ketterer

10:00 Uhr Pause

10:30 – 11:30 | Gast-Panel

Raum: Historische Kassenhalle

Die Rolle spezialisierter Pflegefachpersonen in der häuslichen Versorgung

10:30 Uhr Margarete Wieczorek
Eröffnung und Begrüßung

10:40 Uhr N.N.
tbd

10:50 Uhr N.N.
tbd

11:00 Uhr N.N.
tbd

11:10 Uhr **Diskussionsrunde**
tbd

Moderation:
Margarete Wieczorek

10:30 – 11:30 | Themen-Panel

Raum: Caroline & Wilhelm v. Humboldt

Workshop: Der Faktor „Qualität“
Eine Annäherung an die Messbarkeit von Qualität

10:30 Uhr Sabine Mertsch
Ansätze zur Qualitätsmessung einer Hilfsmittelversorgung

10:40 Uhr Nicole Baumgart
Gute Versorgung – aber wie messen? Ein Blick in die Praxis eines Kostenträgers

10:50 Uhr N.N.
Ein Blick in die Praxis: Wie messen wir Qualität in der Versorgung?

11:00 Uhr **Diskussionsrunde**
- Qualität als Steuerungsinstrument: wie effektiv einsetzen?
- Gute Versorgung: aber wie messen? Indikatoren und Parameter für eine gute Hilfsmittelversorgung
- Können Daten helfen, Qualität transparenter zu machen?

Moderation:
Sabine Mertsch

11:30 Uhr Kaffeepause

12:00 – 13:00 | Mittagspanel

Raum: Historische Kassenhalle

Hilfsmittel digital: Digitale Zeiten, analoge Basis?
Die eVerordnung für Hilfsmittel zwischen Anspruch und Realität

10:45 Uhr Michael Martinet
eGesundheit | Von der Theorie in die Praxis
Erfahrungen, Erfolge, nächste Etappen

11:00 Uhr Kirsten Abel
Pilot eVerordnung | Von der Theorie in die Praxis
Erfahrungen, Erfolge, nächste Etappen

11:15 Uhr N.N.
eRezept, ePA & Co. | Die digitale Transformation

11:30 Uhr **Diskussionsrunde**
- Die ersten Erfahrungen: Erfolgsfaktoren und Stellschrauben
- Der große Kontext: mehr als nur ein Verordnungsvorgang
- Nächste Schritte: Was braucht es für eine flächendeckende und reibungslose Einführung der eVerordnung?

Moderation:
Dennis Giesfeldt

13:00 Uhr Mittagspause

14:00 – 15:00 | Gast-Panel

Raum: Historische Kassenhalle

Erwartungen an Hilfsmittelversorger und ihre Leistungen

14:00 Uhr Dorothee Bitters
Eröffnung und Begrüßung

14:10 Uhr N.N.
folgt

14:20 Uhr N.N.
folgt

14:30 Uhr N.N.
folgt

15:00 Uhr Diskussionsrunde
folgt

Moderation:
Dorothee Bitters

14:00 – 15:00 | Themen-Panel

Raum: Caroline & Wilhelm v. Humboldt

Neuartige (Pflege-)Hilfsmittel für ein selbstbestimmtes Leben

14:00 Uhr Bettina Hertkorn-Ketterer
Eröffnung und Begrüßung

14:10 Uhr Christoph Jo Müller
Digitale assistive Technology: Nutzen für Selbstbestimmung und Ökonomie

14:20 Uhr Dr. Bettina Horster | angefragt
Aus der Praxis: Chancen und Herausforderungen bei der Entwicklung von & Versorgung mit digitalen Assistenzsystemen

14:30 Uhr Maria Wachsmann | angefragt
Kostenerstattung neuartiger (Pflege-)Hilfsmittel: Kriterien und Handlungsoptionen

15:00 Uhr **Diskussionsrunde**
- Digitale Assistenzsysteme: In welchen Versorgungssituationen bringen sie Nutzen?
- Wie können die Produkte ein selbstbestimmtes Leben unterstützen und/oder die Pflege erleichtern?
- Welche Entlastungen braucht das System?

Moderation:
Bettina Hertkorn-Ketterer

15:00 – 15:30 | Verabschiedung

Raum: Historische Kassenhalle

Meet the Expert

Raum: Alexander v. Humboldt + Johann W. v. Goethe

Nutzen Sie die Möglichkeit, mit bewährten und renommierten Fachexpert:innen in 1:1-Gesprächen über individuelle Fragestellungen zu sprechen.

Vertragswesen
Jörg Hackstein
Fachanwalt für Vergaberecht
Hackstein Reuter Rechtsanwälte | Dortmund

Hilfsmittelverzeichnis
Michael Vent | angefragt
Geschäftsleitung
BEO MedConsulting BERLIN GmbH | Berlin

Handel
N.N. | angefragt

Regress/Wirtschaftlichkeit
N.N. | angefragt

Das Angebot ist für Kongressteilnehmende kostenfrei, die Teilnahme jedoch ausschließlich nach vorheriger Anmeldung und Bestätigung möglich. Die Plätze sind begrenzt. Bitte bekunden Sie Ihr Interesse im Zuge der Kongressanmeldung; Details zum Ablauf werden zu einem späteren Zeitpunkt separat bekanntgegeben.

Referent:innen

- **Kirsten Abel**
  Leitung Verbandskommunikation
  Bundesinnungsverband für Orthopädie-Technik | Dortmund

- **Nicole Baumgart**
  Fachbereichsleiterin Heil-/Hilfsmittel
  AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen | Leipzig

- **Dr. Siiri Doka**
  Leiterin Gesundheitspolitik u. Selbsthilfeförderung
  Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe von Menschen mit Behinderung und chronischer Erkrankung und ihren Angehörigen e. V. (BAG SELBSTHILFE) | Düsseldorf

- **Dr. Bettina Horster** | angefragt
  Vorstand Bereich Business Development
  VIVAI Software AG | Dortmund

- **René Klinke**
  Referatsleiter Sonstige Vertragspartner
  Abteilung Ambulante Versorgung
  Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) | Berlin

- **Michael Martinet**
  Bereichsleiter Digitales Providermanagement
  DAK-Gesundheit | Hamburg

- **Carla Meyerhoff-Grienberger**
  Referatsleiterin Hilfsmittel | Abteilung Gesundheit
  GKV-Spitzenverband | Berlin

- **Christoph Jo. Müller**
  Vorsitzender des Vorstands
  Bundesfachverband Elektronische Hilfsmittel e.V. | Weinsberg

- **Daniela Piossek**
  Head of Health Politics & Market Access
  PAUL HARTMANN AG | Berlin

- **Dr. Jochen Pimpertz** | angefragt
  Leiter des Clusters Staat, Steuern und Soziale Sicherung
  Institut der deutschen Wirtschaft Köln e.V. | Köln

- **Maria Wachsmann** | angefragt
  Teamleiterin Team Hilfsmittelverzeichnis
  GKV-Spitzenverband | Berlin

- **Michael Weller**
  Leiter der Abteilung 2 | Gesundheitsversorgung, Krankenversicherung
  Bundesministerium für Gesundheit | Berlin

Diskutant:innen

- **Norbert Bertram**
  Geschäftsführer
  Verband Versorgungsqualität Homecare e.V. (VVHC) | Hamburg

- **Stefan Geiselbrechtinger**
  Geschäftsführer
  OPED GmbH | Valley/Oberlaindern

- **Anja Hügelmeyer** | angefragt
  Referentin Referat 227 – Vertragszahnärztliche Versorgung, Heil-, Hilfsmittelversorgung, wirtschaftliche Fragen des Rettungsdienstes
  Bundesministerium für Gesundheit | Berlin

- **Antje Kapinsky** | angefragt
  Abteilungsleiterin Politik / Selbstverwaltung
  Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) | Berlin

Moderator:innen

- **Dorothee Bitters**
  Leiterin Hilfsmittel, Reha und Pflege
  GWQ ServicePlus AG - Gesellschaft für Wirtschaftlichkeit & Qualität bei Krankenkassen | Düsseldorf

- **Dennis Giesfeldt**
  Manager Vertrags- und Projektmanagement
  Verband Versorgungsqualität Homecare e.V. | Hamburg

- **Bettina Hertkorn-Ketterer**
  Rechtsanwältin
  Kanzlei Hertkorn-Ketterer | Bonn

- **Sabine Mertsch**
  Managerin Market Access
  ResMed Deutschland GmbH | Martinsried

- **Margarete Wieczorek**
  Vorstandsvorsitzende
  Fachgesellschaft Stoma, Kontinenz und Wunde e.V. (FgSKW) | Selm